



Stand: 3.11.2022

Fünf-Seidla-Steig® (Neuaufgabe 2022)

Entfernung: ca. 18 km, Dauer: 4 - 8 Std.

Höhenprofil



Vorwort

Der **Fünf-Seidla-Steig®** ist **der** Brauerei-Wanderweg in der **südlichen Fränkischen Schweiz**. Er führt auf landschaftlich reizvollen Wegen und Pfaden zu den fünf Privatbrauereien in den Gemeinden Gräfenberg und Weißenhohe.

Markiert nach den Qualitätsrichtlinien des Deutschen Wanderverbandes erfreut der Fünf-Seidla-Steig® mit allem, was Franken für Biergenießer und Wanderer zu bieten hat: Wunderbare Wald- und Wiesenlandschaft im Jura, herzhaften Biergenuss und fränkische Gaumenfreuden.

Mit der „Gräfenbergbahn“ **RB 21** ist der Fünf-Seidla-Steig in rund 40 Minuten hervorragend vom Nürnberger Nordostbahnhof **U2** aus erreichbar. Ergänzt wird das lokale Nahverkehrsangebot entlang der Strecke: z. B. von der Buslinie „Trubachtal-Express“ **229** (verkehrt vom 1.5.–1.11. an Samstagen, Sonn- und Feiertagen) und täglich von der Linie **226**.

Mit einer **Stempelkarte** (erhältlich bei den Brauereien) kann am Schluss der Wanderung der Fünf-Seidla-Steig®-Krug vergünstigt erworben werden. Die BraumeisterInnen und Wirte freuen sich auf Ihren Besuch!

Für eine optimale Planung Eurer Tour bitte die aktuellen Öffnungszeiten der **Brauereien** und die Fünf-Seidla-Steig®-Regeln unter **"Tipps"** beachten. Bei Gruppen ab 10 Personen bitten die Gaststätten um Anmeldung. Weitere Infos auch unter: www.fuenf-seidla-steig.de



Logos Fünf-Seidla-Steig®-Brauereien

Die Brauereien veröffentlichen auf der Homepage zusätzlich **aktuelle Informationen**.

Bitte beachten Sie, dass es in Stoßzeiten (z.B. Vatertag, Ostern, Pfingsten) auch zu Engpässen im Busbereich (Trubachtal-Express **229**) kommen kann.

Gruppen ab 6 Personen sollten Ihren Fahrtwunsch unbedingt beim zuständigen Verkehrsunternehmen mit Angabe der Gruppengröße, dem Abfahrtsort und der geplanten Abfahrtszeit anmelden! Die Anmeldung kann über folgendes Formular vorgenommen werden: [ONLINE ANMELDEN](#)

Schmetterling Reise- und Verkehrs-Logistik GmbH

Bergstraße 20
91286 Obertrubach
Tel: 09245 98326-10 oder 09245 9832-631
Fax: 09245 98326-99
E-Mail: disposition@schmetterling.de
www.schmetterlingreisen.de

Hinweis: Die Buslinie **226** verkehrt teilweise als **Anrufsammeltaxi-AST** und **Rufbus**

Karte



Karte am Ende des Dokuments in höherer Auflösung.

Route

• Streckenwanderung (10 km)

Erleben Sie den Fünf-Seidla-Steig ab Weißenohe gemütlich auf einer Strecke von 10 Kilometern mit Einkehr in den fünf Brauerei-Gasthöfen. Markierung der einfachen Strecke in beide Richtungen: größtenteils über  (Frankenweg) und die eigene Markierung (grün) des Fünf-Seidla-Steigs.

• Rundtour (18 bzw. 20 km)

Die etwa 18 Kilometer lange Rundtour führt Sie zum Bahnhof Gräfenberg, gute 20 Kilometer sind es zum Bahnhof nach Weißenohe. Markierung Hinweg:  (Frankenweg), Markierung Rückweg: Fünf-Seidla-Steig-Logo (grün)

• Start in Egloffstein (+ 3 km)

Fahren Sie vom Bahnhof in Gräfenberg aus direkt mit den Linien  /  bis nach Egloffstein (Talstraße). Von dort geht es in Fahrtrichtung ein Stück geradeaus auf der Straße entlang und dann auf dem Frankenweg  durch das herrliche Todsfeldtal an ge nehm aufwärts an einem kleinen Bach entlang bis nach Thuisbrunn. Nach der ersten Einkehr (Elchbräu) geht es überwiegend bergab bis nach Weißenohe. Die Gräfenbergbahn  fährt Sie dann im Stundentakt nach Hause. Alternativ können Sie die Tour auch schon in Gräfenberg beenden.

Aktuelle Fahrpläne und Fahrpreise erhalten Sie mit der **App VGN Fahrplan & Tickets** oder unter www.vgn.de/auskunft

Der Fünf-Seidla-Steig® als Bieriger Erlebnispfad

Auf vier Wandertafeln erzählen die BraumeisterInnen etwas über die Besonderheiten ihres Handwerk und stellen die Bier- und Braukultur ihrer Heimatregionen vor.

Wagen Sie einen Blick hinter die Kulissen! Zum 10-jährigen Jubiläum gibt es entlang des Fünf-Seidla-Steig® zwischen den Brauereigasthöfen vier neue Stationen. Auf Infotafeln erklären die BraumeisterInnendie einzelnen Schritte bei der Bierherstellung, die

Herkunft der Rohstoffe und was ein gutes fränkisches Bier ausmacht. Außerdem führen interaktive Elemente zu weiteren Informationen rund um Bier und Braukultur. Die Standorte sind auf der Karte eingezeichnet (blau).

Weitere Informationen zum Biererlebnis Fünf-Seidla-Steig® gibt's online unter: www.fuenf-seidla-steig.de

Brauereiwanderweg Fünf-Seidla-Steig®:

Wir empfehlen die im Folgenden beschriebene Strecke. Selbstverständlich ist der Fünf-Seidla-Steig® in beide Richtungen markiert, teilweise über das Markierungszeichen  des Frankenweges, sodass Sie von überall aus in jede Richtung wandern können. Durch die Möglichkeiten eines Rücktransfers können Sie jeden Ausgangspunkt der Region für Ihre Wanderung wählen.

Die beteiligten Wegewarte bemühen sich um eine stets lückenlose Markierung des Fünf-Seidla-Steig®. Fehlende Markierungen und Beschädigungen an Markierungszeichen bitten wir in einer der Gaststätten zu melden. Die Wirte geben die Informationen weiter.

Am **Bahnhof Weißenohe** startet der Fünf-Seidla-Steig® über die B2 in Richtung Ortsmitte. Wir biegen am Dorfplatz bei der begrünten Verkehrsinsel links ab. Gleich das erste Seidla können wir rechter Hand im Wirtshaus der Klosterbrauerei Weißenohe genießen.

Von dort folgen wir weiter der Straße aufwärts. Die Markierung Frankenweg  führt uns über eine Kreuzung geradeaus in die Sollenberger Straße und dann links über die Gräfenberger Straße in die Mönchsbergstraße.

Wir folgen der Markierung Frankenweg  der Straße entlang bis kurz vor ihrem Ende. Hier verlassen wir den Frankenweg und biegen links in einen Feldweg ein; gleich wandern wir durch einen zauberhaften Hohlweg hinauf auf die Mönchsleite. Dort biegen wir halbrechts in den Wald ein und steigen steil an, bis wir ein Stück oberhalb wieder auf den Frankenweg treffen, der uns weiter geradeaus und auf die freie Flur führt. An einer Wegkreuzung folgen wir dem Frankenweg nach links, bis wir in die Sollenberger Straße am Ortsrand von Gräfenberg einmünden.



Fünf-Seidla-Steig®: Wegzeichen Frankenweg (16.07.2011, VGN © VGN GmbH)

Ab hier halten wir uns stets abwärts, bis wir nach ca. 300 Metern linker Hand einen schmalen Durchgang erreichen. Dieser führt uns zur Kreuzung an der B 2. Wir überqueren hier die Straße und laufen geradeaus Richtung Stadtzentrum.



Den Biergarten Bergschlösschen im Blick (16.07.2011, VGN © VGN GmbH)

Jetzt wird es ernst mit den weiteren „Seidla“: In **Gräfenberg** brauen gleich zwei Brauereien seit mehreren Generationen im Familienbetrieb. Schon vor dem Tor zur Innenstadt weist uns ein Wegweiser nach rechts die Treppen hinauf zum „Biergarten zum Bergschlösschen“ der Brauerei Friedmann. Bei schönem Wetter ein absolutes Muss, ansonsten gleich weiter in Friedmanns' Bräustüberl – noch vor dem Tor linker Hand gelegen.

Wir wandern durchs Tor und stehen auf dem Gräfenberger Marktplatz mit seinen alten Bürgerhäusern, dem Ritter-Wirnt-Brunnen und dem

Historischen Rathaus. Wir überqueren den Marktplatz jedoch nicht, sondern halten uns weiter geradeaus bis zur nächsten Teerstraße „Am Bach“, wo wir rechts abbiegen.

Schon sind wir am Gasthaus Lindenbräu und lassen's uns wohl sein. Weiter geht es dann ein paar Meter die Straße aufwärts bis zur nächsten Querstrasse, wo wir rechts abbiegen und rechts auf dem Gehsteig halten, da wir nicht dem Linksbogen der Straße folgen, sondern geradeaus in die Gasse gehen, die uns in einer Linkskurve bergauf führt. Hier nimmt uns der Frankenweg  wieder auf. Wir treffen in gleicher Richtung auf eine weitere Gasse und folgen der Markierung bis zu einer Kreuzung, wo wir die linke Abzweigung nehmen. Es wartet ein Rastplatz, wo wir den Ausblick über die Dächer Gräfenbergs genießen können.

Ab hier folgt der Weg der Markierung Frankenweg  bis zum Endpunkt in Thuisbrunn. Wir wandern auf einem schmalen Fußweg an der Bergkante mit Blick auf das Gräfenberger Freibad und durchqueren ein längeres Waldstück, bis wir auf die Straße stoßen. Wir halten uns rechts, der Weg führt auf eine Straßenerüberführung zu. Unter der Straße durch geht es sofort links parallel zur Straße weiter.

Einen kreuzenden Weg überqueren wir, der Weg führt uns rechts hinan auf ein Waldstück zu, an dem wir rechter Hand vorbeiwandern. Wir überqueren nun offenes Feld auf einem Grasweg und laufen geradeaus in den Buchwald hinein. Nach kurzer Strecke weist unser Fahrweg nach rechts, den wir nun verlassen und in einen Waldpfad linker Hand einbiegen. Wir stoßen wieder auf einen breiten Fahrweg, welchem wir nun nach links folgen.

Am Buchwaldparkplatz mit dem Hüllweiher (ehemaliger Nutzteich zur Stauung des Wassers auf der Hochfläche) halten wir uns schon vor der Überquerung der Straße rechts und folgen weiter dem Frankenweg  durch den Wald bis Hohenschwärz. In Hohenschwärz überqueren wir die Straße und laufen noch 50 Meter bis zum Abzweig zum Brauereigasthaus Hofmann. Der nach rechts beschilderte Abzweig führt uns direkt von der rückwärtigen Seite in den Hof der Brauerei – zum Wohl!

Nach einer Einkehr laufen wir die wenigen Meter zum Hauptweg zurück und biegen in diesen rechts ein. Nach wenigen Minuten geht es rechts hinab durch eine wunderbare Flur- und Heckenlandschaft nach **Thuisbrunn**.



Fünf-Seidla-Steig®: Bei Thuisbrunn (16.07.2011, VGN © VGN GmbH)

Kurz vor Thuisbrunn kommen wir an eine Kreuzung, an der wir rechts abbiegen. Wir laufen an den ersten Häusern vorbei und halten uns bei der nächsten Einmündung links. Geradeaus laufen wir auf die jüngste Brauerei und den dazu gehörenden Gasthof zu – Thuisbrunner Elchbräu mit dem Gasthof Seitz.

Hier halten für einen Rücktransfer die Buslinien  (ganzjährig, unter der Woche) und  (von Mai bis Oktober an den Wochenenden und Feiertagen).

Zu Fuß zurück geht es auf einer als Rundweg beschilderten Variante: Dazu müssen wir auf gleicher Strecke wieder aus Thuisbrunn hinaus, nach Verlassen der letzten Häuser an der Wegkreuzung links abbiegen und an der Waldspitze in den Wald hinein der Markierung nach rechts folgen. Die Variante Rundweg über Neusles ist komplett markiert und führt hinter Neusles links in den Wald hinein bis zum Ortseingang von Gräfenberg, wo wir wieder auf den ursprünglichen Weg treffen.

Hier können wir uns für eine weitere Einkehr im Bräustüberl, im Biergarten zum Bergschlösschen (Brauerei Friedmann) oder im Brauerei-Gasthof Lindenbräu entscheiden. Die Bahnhofstraße führt uns ab dem Brauerei-Gasthof Lindenbräu zum **Gräfenberger Bahnhof**. Dort haben wir die Möglichkeit, in die Gräfenbergbahn  einzusteigen oder unseren Weg fortzusetzen. Dazu folgen wir dem Weg, der hinter dem Bahnhof Gräfenberg verläuft und uns immer geradeaus, vorbei an Wiesen und Teichen, nach **Weißenohe** führt. An der Kreuzung biegen wir noch einmal links ab und sind zurück am Ausgangspunkt angelangt.

Brauereien

Für eine gute Planung - Bitte informieren Sie sich in Ihrem eigenen Interesse vorab über die aktuellen Öffnungszeiten und Ruhetage der Wirte entlang des Fünf-Seidla-Steig®:

Öffnungszeiten und Urlaube: www.fuenf-seidla-steig.de/brauereien-und-gasthaeuser/

Ruhetagskalender: www.fuenf-seidla-steig.de/tipps-und-regeln/

Klosterbrauerei Weißenohe



Bierprobe im Biergarten Weißenohe (Afrika Kulturtag 2013) (18.06.2013, Horst Badewitz © Horst Badewitz)

Die **Klosterbrauerei Weißenohe** In Wirtshaus und Biergarten werden durchgehend fränkische Spezialitäten mit wechselnder Wochenendkarte (Aktionstage: Haxen, Fisch, ...) serviert. Vegetarische Gerichte sind ebenfalls erhältlich. In einer eigenen Ferienwohnung finden bis zu 20 Personen eine Übernachtungsmöglichkeit.

SPEZIALITÄTEN:

- Traditionelle fränkische Biere wie das Zwickel Pils (mit Hersbrucker Hopfen kaltgehopftes Pils)
- Saisonale Biere (Doppelbock, Festbier)
- Nach Biolandrichtlinien gebräutes ökologisches Bier
- Traditionell im gepichteten Holzfass ausgebaute Biere (Weißenoher Barriques)
- greenMONKey in drei Variationen (kaltgehopfte fränkische Biere)

Klosterbrauerei Weißenhohe

Klosterstraße 20
91367 Weißenhohe
Tel: 09192 591 (Brauerei) oder Tel: 09192 6357 oder 0176
10301489 (Wirtshaus und Biergarten)

E-Mail: wirtshaus.weissenhohe@gmx.de
<https://wirtshaus-weissenhohe.business.site>

Öffnungszeiten:
Aktuell jeweils auf der Homepage unter www.fuenf-seidla-steig.de
Gruppen außerhalb der Öffnungszeiten bitten wir um Anfrage.

www.klosterbrauerei-weissenhohe.de

Brauerei Friedmann



Fünf-Seidla-Steig®: Biergarten Bergschlösschen – Über den Dächern Gräfenbergs (VGN © VGN GmbH)

Seit 1875 werden im Familienbetrieb der **Brauerei Friedmann** die bekannten Bierspezialitäten gebraut.

SPEZIALITÄT:

- Sigi's Lager (naturtrübe Bierspezialität)

FRIEDMANN'S BRÄUSTÜBERL & BIERGARTEN ZUM BERGSCHLÖSSCHEN

Das altfränkische Bräustüberl am Rand der historischen Altstadt von Gräfenberg bietet durchgehend gut bürgerliche, fränkische Küche aus heimischen Produkten. Bei einem gemütlichen Aufenthalt in den liebevoll eingerichteten Stuben lassen sich die frisch gezapften Biersorten so richtig gut genießen.

Der kellerähnliche Biergarten zum Bergschlösschen liegt hoch über den engen Gassen von Gräfenberg. Von hier aus hat man einen der schönsten Ausblicke der Region über die Dächer des Städtchens hinweg auf das Kalkach-Tal bis zu den Stadtgrenzen von Nürnberg. Auf bequemen Holzgarnituren werden fränkische Brotzeiten und z. B. das Friedmann-Pils vom Fass serviert. Am Abend verbreitet Kerzenschein eine ganz besondere Atmosphäre.

www.brauerei-friedmann.de

Biergarten zum Bergschlösschen

Am Michelsberg 37
91322 Gräfenberg
Tel: 0162 5890690
Öffnungszeiten:
Saisonbetrieb (Mai bis September), aktuelle Zeiten auf der Homepage unter www.fuenf-seidla-steig.de

Friedmann's Bräustüberl

Bayreuther Straße 14
91322 Gräfenberg
Tel: 09192 992318
E-Mail: info@friedmanns-braeustueberl.de
www.friedmanns-braeustueberl.de
Öffnungszeiten:
Sommer- und Wintersaison unterschiedlich, aktuelle Zeiten jeweils auf der Homepage unter www.fuenf-seidla-steig.de

Lindenbräu Gräfenberg



Lindenbräu (Lindenbräu © Lindenbräu)

Die familiär geführte **Brauerei Lindenbräu** mit angeschlossenem Brauereigasthof lädt Wanderer auf dem „Fünf-Seidla-Steig®“ ein, die hauseigenen Spezialitäten, wie das frisch gezapfte Bier – direkt vom Fass, eine fränkische Brotzeit und einen doppelt gebrannten Brehmer's Bierschnaps zu genießen. Egal ob im Gastzimmer mit heimeligem Kachelofen, im Nebenzimmer, im Kellerstübchen oder im Biergarten unter der Linde – alle Plätze laden zum Verweilen ein.

Übernachtungsmöglichkeiten gibt es in fünf modern & gemütlich eingerichteten Doppelzimmern sowie einem Einzelzimmer.

Bei einem reichhaltigen Frühstück in der Kachelofenstube lassen sich in Ruhe Ausflugspläne für den nächsten Tag schmieden. Entlang des „Fünf-Seidla-Steig®“ finden nicht nur Bierliebhaber ausreichend Möglichkeiten, einen Tag in der Fränkischen Schweiz zu genießen.

SPEZIALITÄTEN:

- Bernsteinfarbenes fränkisches Vollbier
- Naturtrübes Weizen

Brauerei Gasthof Lindenbräu Fam. Brehmer-Stockum

Am Bach 3
Gräfenberg
Tel: 09192 348
Fax: 09192 997837
E-Mail: lindenbraeu@t-online.de
www.lindenbraeu.de

Öffnungszeiten:

Sommersaison (Mitte Mrz-Mitte Nov) und Wintersaison (Mitte Nov-Mitte Mrz) unterschiedlich, aktuelle Zeiten jeweils auf der Homepage unter www.fuenf-seidla-steig.de

Brauerei Hofmann



Fünf-Seidla-Steig®: Brauerei Hofmann (Brauerei Hofmann © Brauerei Hofmann)

Die **Brauerei Hofmann** wurde 1897 gegründet und wird seitdem als Familienbetrieb in der fünften Generation geführt. In dem mit Holz befeuerten Sudkessel werden die beliebten „Hofmann's Tropfen“ mit Rohstoffen aus der Region gebraut. Das dunkle Export und das Naturtrübe Helle werden in einem traditionellen Brauverfahren hergestellt. In der Zeit von November bis Dezember gibt es zusätzlich ein süßiges Festbier. Die Biere sind auch in fünf Fassgrößen von 10 bis 50 Liter für Veranstaltungen und Feste erhältlich.

In den rustikalen Gasträumen werden zu den Hofmann's Tropfen typisch fränkische Spezialitäten, vom Brotzeitteller bis zum Schäuferla und täglich wechselnden Tagesgerichten serviert. Im Sommer kann man im Biergarten laue Sommerabende bei einer kühlen Halben genießen.

SPEZIALITÄTEN:

- Dunkle Hofmannstropfen
- Naturtrübes Helles

Brauereigasthaus Hofmann

Hohenschwärz 16
 91322 Gräfenberg
 Tel: 09192 251
 E-Mail: info@brauerei-hofmann.de
www.brauerei-hofmann.de
 Öffnungszeiten:
 aktuelle Zeiten auf der Homepage unter www.fuenf-seidla-steig.de

Gasthof Seitz – Elchbräu



Fünf-Seidla-Steig®: Elch Bräu – Im Biergarten des Gasthof Seitz (VGN © VGN GmbH)

Die **Brauerei Elchbräu** besteht seit Juli 2007. Entgegen der damaligen Tendenz, kleine Brauereien zu schließen, eröffnete die Familie neu und steht mit stark aromatischen, naturtrüben Bieren „Dunkel“, „Pils“ und „Hefeweizen“ klar für das traditionelle Handwerk und gegen sog. Massenbiere. Das Pils und das dunkle Bier wurden mit dem "European Beer Star" in Gold ausgezeichnet. Darüber hinaus werden immer wieder wechselnde Spezialbiere wie z. B. Ale und Rauchbier gebraut. Von vielen Whiskeykennern und Sommeliers gelobt, startete der "Torf vom Dorf" in den Whiskeymarkt. Auch die Obst-Edelbrände sind sehr gefragt, wurden mehrfach prämiert und sind die perfekte Abrundung nach Schäuferle oder Schweinebraten. Bier, Schnaps und fränkische Küche vereinen sich im Gasthof Seitz. Lassen Sie sich in der altenGastube oder im wunderschönen Biergarten „original fränkisch“ verwöhnen!

SPEZIALITÄTEN:

- Pils (naturtrübes Kellerpils)

- Kellerbier dunkel
- Hefeweizen hell

Gasthof Seitz Thuisbrunner Elch-Bräu

Thuisbrunn 11
 91322 Gräfenberg
 Tel: 09197 221
 E-Mail: info@gasthof-seitz.de
www.elchbraeu.de
 Öffnungszeiten:
 aktuelle Zeiten auf der Homepage unter www.fuenf-seidla-steig.de;
 Gruppen außerhalb der Öffnungszeiten bitten wir um Anfrage.
 Keine Bewirtung von stark angetrunkenen und lauten Personen, maskierten Gruppen und Junggesellenabschieden!

Tipps

FÜNF-SEIDLA-STEIG® REGELN



Karte am Ende des Dokuments in höherer Auflösung.

Der Fünf-Seidla-Steig-Krug

Zur Erinnerung an Ihren Besuch wurde der „Fünf-Seidla-Steig-Krug“ als gemeinsamer Bierkrug der Brauereien mit wechselnden Motiven für Sie entworfen. Bei voller Stempelkarte kann der Krug für nur 7,- € (Jubiläumskrug: 14,- €) in einem der Brauereigasthöfe erworben werden.

Abgestempelt wird das jeweilige Feld bei Einkehr in einem unserer Gasthöfe – auch wenn nicht gespeist wird. Ihren Besuch bei uns können Sie gerne auch auf mehrere Termine verteilen. Selbstverständlich erhalten Sie Ihren „Fünf-Seidla-Steig-Krug“ auch dann, wenn ein Gasthof gerade Ruhetag oder Urlaub hat.



Karte am Ende des Dokuments in höherer Auflösung.

BRAUEREIFÜHRUNGEN

Wer einmal einen Blick in die Brauereien werfen will, kann eine Führung buchen. Allerdings ist in den Familienbetrieben immer viel los - daher finden die Brauereiführungen meist nach Absprache statt. Alles zu den Brauereiführungen unter:

www.fuenf-seidla-steig.de/erleben-undplanen/brauereifuehrungen/

START DER TOUR IN EGLOFFSTEIN



Egloffstein – Alternativer Startpunkt Fünf-Seidla-Steig (VGN © VGN GmbH)

Fahren Sie vom 1.5. - 1.11. Sa./So.- und Feiertags vom Bahnhof in Gräfenberg aus mit dem **Trubachtal-Express 229** / Mo. - Fr. - ganzjährig auch mit der Linie **226** bis nach Egloffstein (Talstraße).

Von dort in Fahrtrichtung ein Stück geradeaus und dann auf dem **FRANKENWEG** durch das herrliche Todsfeldtal angenehm aufwärts bis nach Thuisbrunn.

Nach der ersten Einkehr im Elch-Bräu geht es überwiegend bergab bis nach Weißenhohe. Die Gräfenbergbahn **RB 21** fährt Sie dann im Stundentakt nach Hause. Alternativ können Sie die Tour auch schon in Gräfenberg beenden.

MIT KINDERWAGEN UNTERWEGS

Kinderwagen können auf dieser Tour, die hauptsächlich über feste Schotterwege führt, grundsätzlich mitgenommen werden – allerdings empfiehlt sich dann der Weg nach Gräfenberg parallel zur Bahnstrecke: Start entgegen der empfohlenen Laufrichtung und nach dem Bahnhof Weißenhohe rechts in nördlicher Richtung; dabei kommt man nicht durch den Ort Weißenhohe und man muss zur Klosterbrauerei einen Abstecher in Kauf nehmen.

In Gräfenberg muss je nach Bauart des Kinderwagens entschieden werden: der Fünf-Seidla-Steig folgt einem Pfad entlang der Hangkante mit schöner Aussicht, größere bzw. für ebene Strecken gebaute Kinderwagen sollten bis zum Ortsausgang eher entlang der Straße geschoben werden – jedoch Vorsicht: es gibt keinen Bürgersteig!!

THUISBRUNNER LEITENWEG



Thuisbrunner Leitenweg – Zusätzliche Runde am Fünf-Seidla-Steig (19.07.2012, VGN © VGN GmbH)

Thuisbrunn bietet für Wanderfreunde zusätzlich eine der schönsten Rundwanderungen der Region. Die in dem Landstrich als Leiten bekannten Trockenhänge an den felsigen Talseiten des Jura geben der Landschaft hier ein unverwechselbares Gesicht.

Auf den Kalkmagerrasenflächen der Leiten konnten sich aufgrund der historischen Nutzung und der Standortbedingungen wertvolle Tier- und Pflanzenarten entwickeln. Für die moderne Landwirtschaft uninteressant, werden die Flächen heute noch bzw. wieder von Hand und durch die Beweidung mit Ziegen und Schafen gepflegt. Die Namen der Leiten sind teilweise auf die Lage, die Nutzung oder den Nutzer zurückzuführen.

Die Wanderung führt uns in 1,5 Stunden zu den acht Leiten und dem Büttnerloch, Fundort eines Hockergrabs aus der Jungsteinzeit. Gute Ausgangspunkte für die Wanderung sind der Parkplatz mit einer Informationstafel zum Leitenweg unterhalb der Katharinenkirche oder der Gasthof Seitz.

Der Weg ist durchgehend mit dem Thuisbrunner Ortswappen markiert, ergänzt durch einzelne Wegweiser mit den Namen der jeweiligen Leite. Sollten einmal Markierungen fehlen, kann man sich leicht am Kirchturm orientieren, der von fast überall einzusehen ist.

Für eine längere Rundwanderung empfiehlt sich außerdem die Schleife von der Kirche Richtung Nordosten über das Kugelspiel ins Todsfeldtal und zurück.

Vom Parkplatz dem Leitenweg Richtung Norden folgend kommt man zuerst über die Försterleite **1**, zur Gänsleite **2**, von dort geht es durchs Tal auf die andere Seite zur Schmiedleite **3**. Hier hat man eine wunderbare Aussicht auf den Ort mit seinen Wahrzeichen: Burg und Kirchturm. Der Weg führt weiter auf die Seeleite **4**, danach halten wir uns an der Straße Egloffstein-Thuisbrunn links, bis die Markierung rechter Hand zur Knockleite **5** führt. Der Weg führt mit fortwährend wechselndem Ausblick auf die Hirtenleite **6**. Entweder kürzt man über das Büttnerloch **7** zur Pinselleite **8** ab oder wandert durch den Wald und das Eschentälchen. Von der Pinselleite **8** mit ihrer herrlichen Aussicht führt der Weg dann zurück zum Ausgangspunkt.



Karte am Ende des Dokuments in höherer Auflösung.

GEFÜHRTE WANDERUNGEN & ERLEBNISTAGE

Wenn Sie mehr erleben wollen - ein Gästeführer kann Sie etappenweise begleiten und für ein bestimmtes Thema gebucht werden:

- Braukultur
- Natur- und Kulturlandschaft
- Orts- und Siedlungsgeschichte mit historischen Gebäuden
- Pflanzen & Kräuter am Wegesrand
- Bierverkostungen

Die Gästeführer können zum Teil auch ein Programm für einen oder mehrere Tage in der Fränkischen Schweiz zusammenstellen oder bieten eine Reisebegleitung an. Sämtliche Kontakte und Optionen finden Sie unter: www.fuenf-seidla-steig.de

Veranstaltungen

Gräfenberg

- Palmsonntagmarkt am Sonntag vor Ostern
- Kirchweih am 1. Wochenende im August
- Michaeliskirchweih am Herbstwochenende vor St. Michael oder zu St. Michael, wenn dieser auf einen Sonntag fällt
- Andreasmarkt am Ewigkeitssonntag
- Gräfenberger Vorweihnacht am 3. Adventssonntag

Hohenschwärz

- Kirchweih am letzten Wochenende im Juli

Neusles

- Kunsthandwerkermarkt am Wochenende vor Ostern und am Wochenende zum Ewigkeitssonntag

Thuisbrunn

- Frühlingsfest am letzten Aprilwochenende
- Kirchweih am 3. Augustwochenende, bei 5 Sonntagen am 4. Wochenende

Weißenohe

- Hüttenfest an der Edelweißhütte (oberhalb von Weißenohe am Frankenweg gelegen) am Pfingstsonntag und Pfingstmontag
- Schlachtfest an Christi Himmelfahrt
- Kirchweih am 1. Juliwochenende

Alle angegebenen Termine ohne Gewähr! Weitere Veranstaltungen in der Region: www.graefenberg.de und www.thuisbrunn.com

Weitere VGN-Bierwanderungen



7 AUF EINEN STREICH

Tiefenellern - Lohndorf - Melkendorf - Geisfeld - Roßdorf - Strullendorf



ZU DEN KELLERN AM KREUZBERG RUND UM HALLERNDORF

Bierwanderung: Buttenheim – Großbuchfeld – Kreuzberg – Hallerndorf / Stiebarlimbach



ZU DEN BUTTENHEIMER KELLERN

Bierwanderung: Eggolsheim – Umweltstation Lias-Grube – Buttenheim (St. Georgen-Keller, Löwenbräu-Keller)



AUF DEN KROPFELD-, SENFTENBERGER UND 'HÄSCHAADÄ'-KELLER

Bierwanderung: Pretzfeld – Mirsberger Tal – Drosendorf – Gunzendorf – Senftenberg – Ketschendorf – Hirschaid



AUF A SEIDLA!

Bierwanderung: Reckendorf – Freudeneck – Höfen – Kraiberg-Blick – Baunach



NEUMARKTER BIER-VIELFALT (3. AUFLAGE)

Neumarkt - Wallfahrtskirche Mariahilf - Höhenberg - Fuchsberg - Burgruine Wolfstein - Schafhof - Alter Kanal - Neumarkt



ÜBER DIE EUROPÄISCHE WASSERSCHIED ZUM LANGSKELLER

Bierwanderung: Oberdachstetten – Altmühl-Quellgebiet – Wildbad – Burgbernheim – Wildbad (-Burgbernheim)

Weitere Wanderungen um Gräfenberg



FRANKENS DREI ZINNEN

Weißenohe – Lillachquelle – Lilling – Kemmathen – Großenohe – Gräfenberg



UNSER KLEINER JAKOBUSWEG

Pegnitz – Pottenstein – Gößweinstein – Obertrubach – Gräfenberg



AN DER GRÄFENBERGBAHN

Igensdorf – Burgstall – Lillinghof – Lilling – Gräfenberg
/ Lillachquelle - Weißenohe



ZUM KIRSCHENDORF

Igensdorf – Unterlindelbach – Steinbach –
Kreuzweiher – Kalchreuth

Weitere Informationen erhalten Sie auf der neuen und offiziellen Webseite des Fünf-Seidla-Steigs www.fuenf-seidla-steig.de

Fünf-Seidla-Steig® ist eine eingetragene Marke der Brauereien Elchbräu, Brauerei Hofmann, Lindenbräu, Brauerei Friedmann und der Klosterbrauerei Weißenohe.

Weiteres Informationsmaterial finden Sie bei den Altstadtfreunden Gräfenberg: www.altstadtfreun.de. Projektentwicklung und Umsetzung: Regiopol; seit 2010: Landweg

Fehler in der Tourenbeschreibung?

Korrekturen können an freizeit@vgn.de geschickt werden. Für jede Mithilfe, unsere Tipps so aktuell wie möglich zu halten, besten Dank!

VGN-App

VGN Fahrplan & Tickets für Android, iOS und Windows Phone - mit Fahrplanauskünften, Fußwegekarten und Preis- und Tarifangaben für die gewählte Verbindung.

www.vgn.de/mobil/apps oder in den App Stores

http://www.vgn.de/wandern/fuenf_seidla_steig/

Copyright VGN GmbH 2022



GRÄFENBERG

Weißenohe

Mitteldorf

Thuisbrunn

Hohen-schwärz

Gräfen-bergerhüll

Kemmathen

Sollenberg

Mönchsberg

Sonnenberg

Dorfhaus

Nürnberg

Gößweinstein

Neusles

Weißenoher

Klosterbrauerei

4/1

4/1

C

B

3/2

2/3

1/4

226 229 RB 21

RB 21

226 229

F

F

F

F

F

F

F

F

F

F

F

F

226 229

F

F

F

F

F

F

F

F

F

F

F

F



Herzlich Willkommen

In der Gruppe den Fünf-Seidla-Steig zu wandern
und miteinander zu feiern ist super!

Um die Natur und die Anwohner zu schonen, gibt es die

Fünf-Seidla-Steig-Regeln

Bitte haltet Euch daran!

Gesang ist grundsätzlich etwas Schönes – in den Ort-
schaften bitten wir im Sinne der Anwohner um Ruhe.

Das Belästigen von Anwohnern und anderen Gästen ist
untersagt: **Stark angetrunkene und laute Personen**
sowie maskierte Gruppen und erkennbare
Junggesellenabschiede werden in den Gasthäusern
nicht bedient!

Kostümierungen & Mitbringsel für
die anderen Gäste sind unerwünscht!

Wir haben nichts gegen eine mitgebrachte Gitarre oder
Ziehharmonika – aber: **Elektronische Beschallung und**
laute Musik entlang der Strecke sind unerwünscht
und in allen Gasthäusern untersagt.

Bitte bringt Eure Bierflaschen mit zum nächsten
Gasthof, wir nehmen sie gerne entgegen.

Zusätzlich mitgeführter Alkohol – vor allem
Hochprozentiges – ist im Sinne aller Beteiligten
und Betroffenen unerwünscht!

Der Fünf-Seidla-Steig steht für Biergenuss und schöne Landschaft
– nicht für ungebremsten Alkoholkonsum und Müll!

In diesem Sinne wünschen wir allen
viel Freude und Spaß beim Wandern!

Die Brauereien und Gastgeber entlang des Fünf-Seidla-Steigs



Stempelkarte



Zur Erinnerung an euren Besuch wurde der „Fünf-Seidla-Steig-Krug“ als gemeinsamer Bierkrug der Brauereien mit wechselnden Motiven entworfen. Bei voller Stempelkarte kann der Krug für nur 7,- € in einem der Brauereigasthöfe erworben werden.

Abgestempelt wird das jeweilige Feld bei Einkehr in einem unserer Gasthöfe – auch wenn nicht gespeist wird. Euren Besuch bei uns könnt ihr gerne auch auf mehrere Termine verteilen. Und selbstverständlich erhaltet ihr den „Fünf-Seidla-Steig-Krug“ auch dann, wenn ein Gasthof gerade Ruhetag oder Urlaub hat.



Diese Stempelkarte gilt natürlich auch bei der Bestellung von alkoholfreien Getränken.

Wir wünschen einen schönen Aufenthalt auf dem 5-Seidla-Steig und bitten

- um Verständnis, dass wir stark angetrunkene, laute Personen & Gruppen sowie erkennbare Junggesellenabschiede nicht bewirten,
- auf dem Weg für Abfall die Mülleimer zu benutzen bzw. leere Flaschen wieder abzugeben,
- keine Wandermarkierungen zu entfernen.

Herzlichen Dank!

Wanderzeichen und Wegweiser können in den Gaststätten zur Erinnerung erworben werden.

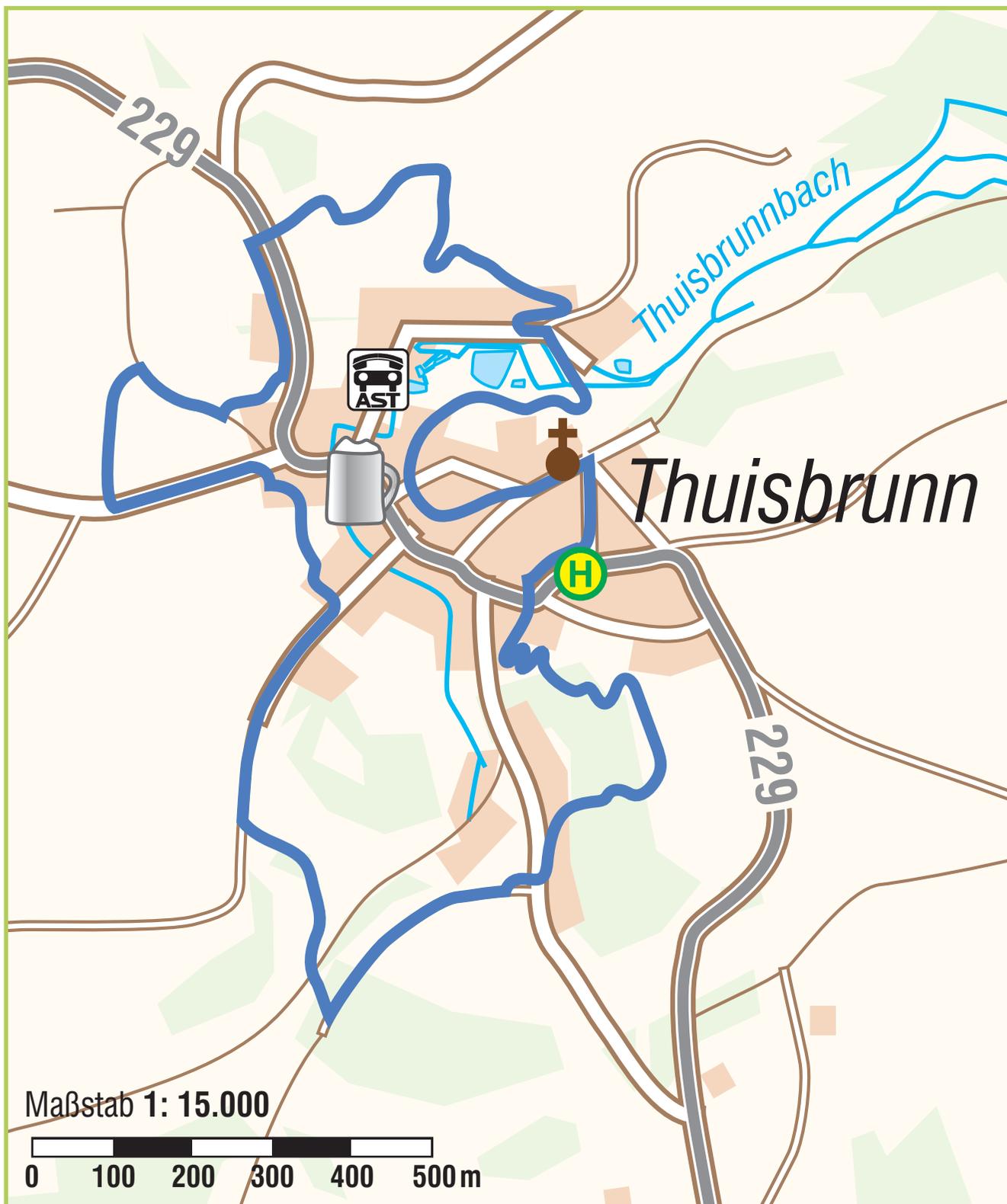


Ihr Pfadfinder:

QR-Code scannen, Tour aufrufen und GPS-Track downloaden.

Anleitungen und Praxistipps:

www.vgn.de/freizeit/gps



Maßstab 1: 15.000

